

Gefahrstoff | Seminar | Produktnummer: 06052

Direkt zur Veranstaltung unter diesem Link: www.oabund.de/06052

Gedruckt am 19.09.2024 um 03:31 Uhr.

Eine Fahrradatterie macht sich auf den Weg

Ankunft und Enttäuschungen auf dem Wertstoffhof. Eine Odyssee durch das Labyrinth der Zuständigkeiten. Keine wirkliche Hilfe durch das neue Batteriegesetz.

Nach vier Jahren treuen Dienstes war es soweit. Die Fahrradatterie wollte nicht mehr. Eine neue musste her und jetzt stellt sich die Frage, was passiert nun mit der alten? Ein guter Freund weist den Weg zum Wertstoffhof. Wir fahren also in bester Absicht und gut gelaunt dahin und müssen nun dort erfahren, dass zwar fast alle Batterien willkommen sind, aber leider keine Fahrradatterien. Die freundliche Dame an der Annahme erklärt, dass nicht der Wertstoffhof, sondern der Händler für die Abnahme zuständig sei. Theoretisch können auch Wertstoffhöfe annehmen, aber nur unter besonderen Systembedingungen. Aber dieser Wertstoffhof sei nicht an das System angeschlossen.

Am 1. Januar ist das neue BattG in Kraft getreten. Die Abgrenzung der Industriebatterien von den Gerätebatterien ist nicht immer eindeutig. Auch der Umgang mit Fahrradatterien wird nicht klar geregelt. Das Personal auf Wertstoffhöfen soll aber über die Möglichkeiten der fachgerechten Entsorgung kennen und kommunizieren können, genauso wie eine sichere Handhabung von Lithiumbatterien. Im Rahmen des Webinars wird das neue BattG mit dessen wesentlichen Neuerungen vorgestellt und erläutert. Wir diskutieren, was für die Praxis des kommunalen Wertstoffhofs auch im Hinblick auf einen sicheren Umgang mit Lithiumbatterien zu beachten ist.

Programm

- Rechtliche Bestimmungen rund um die Fahrradatterie.
- Aufkommen und Verbleib.
- Zusammensetzungen und Stoffströme.
- Arten von Industriebatterien z.B. aus Mährobotern oder Messsystemen.
- Novelle und Auswirkungen BattG.
- Rücknahmesysteme.
- Hinweise zur Annahme von Batterien auf Wertstoffhöfen.
- Informationsmöglichkeiten durch die Abfallberatung.
- Hinweise auf der Internetseite.

Vortragende

Dr.-Ing. Julia Hobohm war nach ihrer Promotion zunächst Arbeitsgruppenleiterin beim Institut für Umwelttechnik und Energiewirtschaft der Technischen Universität Hamburg-Harburg. Anschließend hat sie den

Bereich Abfallwirtschaft beim Wegezweckverband Bad Segeberg geleitet. Jetzt ist sie Geschäftsführerin der Gemeinsames Rücknahmesystem Servicegesellschaft mbH (Hamburg).

Dr. Hans-Peter Obladen ist Sozialwissenschaftler mit den Schwerpunkten Umweltpolitik, Erwachsenenbildung und Sozialpsychologie sowie Betriebswirtschaft. Heute ist er Geschäftsführer der Akademie Dr. Obladen GmbH, der AKT Akademie für Kommunalfahrzeugtechnik GmbH und der apm³ GmbH (Berlin).



Starttermine und Details

Keine verfügbaren Termine gefunden

Anmeldung

Online-Anmeldung:

Besuchen Sie unsere Webseite unter www.oabund.de/06052, um sich für unser Weiterbildungsangebot anzumelden. Die Anmeldung ist unkompliziert und schnell durchführbar.

Kontakt per E-Mail:

Falls Sie weitere Informationen benötigen oder sich direkt anmelden möchten, schreiben Sie uns bitte eine E-Mail an: info@obladen-akademien.de

Bitte geben Sie dabei den Namen des Teilnehmers, die vollständige Rechnungsadresse inklusive Telefonnummer und E-Mail-Adresse an.

Häufig gestellte Fragen (FAQ):

Antworten auf häufig gestellte Fragen rund um unsere Weiterbildungsangebote finden Sie in unserem FAQ-Bereich unter: www.obladen-akademien.de/faq

Teilnahmebedingungen:

Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen sind online auf unserer Webseite einsehbar: www.obladen-akademien.de/agb

Datenschutzbestimmungen:

Wir legen großen Wert auf den Schutz Ihrer Daten. Unsere vollständigen Datenschutzbestimmungen können Sie unter www.obladen-akademien.de/datenschutzerklaerung nachlesen.